

Hinweise für Autoren

Wir akzeptieren Beiträge in deutscher und englischer Sprache, Fachartikel auch in Französisch mit deutscher oder englischer Zusammenfassung. Manuskripte sind als Ausdruck und möglichst auch auf Diskette (bevorzugt Microsoft Word oder im RTF-Format), an C. Schmid-Egger zu senden. Eine Bestätigung für angenommene Artikel erfolgt normalerweise nicht. Fahnenkorrekturen (bzw. Acrobat-Dateien) werden nur bei sehr langen Manuskripten oder in Problemfällen versandt. Der Text sollte einspaltig und ohne Verweise auf Textformat-Vorlagen, Makros u. a. erstellt werden. Bitte *keine* typographischen Auszeichnungen verwenden. Abbildungen können als saubere SW-Zeichnung oder als SW-Photo eingereicht werden. Wir können auch Bilddateien in den standardisierten Bildformaten verarbeiten (.tif, .jpg, .pcx, .wmf etc.).

Redaktionsschluß für *bembix* 13 wird am **18. September 1999** sein.

Notice to contributors

We accept contributions in German or English, major articles also in French. German or English summary is essential for major articles. Submit your paper as a printout and —if possible— on disk (we prefer Microsoft Word or RTF format). Send it to C. Schmid-Egger. As a rule, we do not confirm receipt articles. Proof prints (resp. Adobe Acrobat files) will only be provided if the article is very long or if any difficulty arises. The text should not contain macros or other software-specific codes. Use plain text *without* any typographic specialities. Illustrations can be clean b/w drawings or b/w photographs. We can also accept standard computer file formats, eg .tif, .jpg, .pcx, .wmf.

Deadline for *bembix* 13 will be **18 September 1999**.

Titelbild Goldwespen-Proportionen aus ästhetischer Sicht: Der Künstler Klaus Fabian aus Essen konstruiert aufgrund geometrischer Prinzipien der Ästhetik eine hypothetische Goldwespe namens *Chrysis „pythagoras“*. — Zeichnung: K. Fabian

Editorial

Liebe Freunde und Kollegen,

in bembix 5 und 10 haben wir schon angesprochen, was nun, zum Zeitpunkt von Heft 12, in greifbare Nähe rückt: bembix online. Die nötige Ausrüstung, um über das Internet Informationen zu verbreiten bzw. sich zu holen, ist heute billiger denn je und so weit verbreitet, daß man den Schritt, den ich 1995 noch nur als „Zukunftsmusik“ zu bezeichnen wagte, endlich vollziehen kann. Die Vorstellung, wie so etwas aussehen soll, reift zusehends. Trotzdem wird es natürlich das Heft auch weiter geben. Um die Doppelbelastung für die Redaktion zu reduzieren, sind wir für Mitarbeiterangebote dankbar aufgeschlossen.

*Das vorliegende Heft ist dünner geworden als die vorigen, wir haben relativ lange zugewartet, um noch Beiträge aufzunehmen. Daher die relative Verspätung. Auch die Literaturliste war schon länger in früheren Heften. Was ist los? Geht der Stoff für die hymenopterologische Arbeit aus? Seit der ersten Nummer und dann noch einmal im Editorial zu *bembix* 10 und einem Leserbrief von Chris Starr im gleichen Heft haben wir betont, daß *bembix* ein Forum zum Gedankenaustausch sein und bleiben soll. Probleme, Teilaspekte, Amüsantes, all das hat seinen Platz hier. All das findet Ihr auch in diesem Heft wieder. Insofern ist *bembix* 12 ein typischer *bembix*.*

Bis zum nächsten Mal.

Peter Kunz

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bembix - Zeitschrift für Hymenopterologie](#)

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Kunz Peter

Artikel/Article: [Editorial 3](#)